

Protokoll der Jahreshauptversammlung 2019 der Barmbeker Kraftsportvereinigung „Goliath“ von 1903 e.V. (in der Form als Ergebnisprotokoll):

Datum, Zeit der Veranstaltung: 13.06.2019, 19:30 Uhr

Ort: Alsterring Gymnasium, Aula, Wittenkamp 15, 22305 Hamburg

Versammlungsleiter: Kai Krüger, 1. Vorsitzender

Protokollführer: Jochen Richter, BKSv Mitglied und Aikido-Haupt-Trainer

Zur Jahreshauptversammlung 2019 wurde mit Schreiben vom 15.05.2019 nach Satzung form- und fristgerecht einberufen.

Folgende Tagesordnung lag der Jahreshauptversammlung zu Grunde. Das Protokoll ist gemäß dieser Tagesordnung verfasst. Punkte, die außerhalb der Tagesordnungspunkte besprochen wurden, sind entsprechend kenntlich gemacht.

Tagesordnung:

1. Eröffnung der Versammlung und Wahl eines neuen Schriftführers
2. Feststellung der Anwesenheit und Stimmberechtigung
3. Ehrung von Mitgliedern
4. Verlesen und Genehmigung des Protokolls von 2018
5. Entgegennahme der Jahresberichte des Vorstandes, der Abteilungsleiter, der Jugend-, Sport- und Pressewart
6. Berichte des Kassenwartes und der Kassenprüfer
7. Entlastung des Gesamtvorstandes und der Kassenprüfer
- 8. Neuwahl des Vorstandes und der Kassenprüfer**
9. Anträge, Verschiedenes und Diskussion

Folgende Punkte wurden in der Jahreshauptversammlung 2019 des BKSv erörtert (in Kurzform als Ergebnis-Protokoll):

**Zu 1. Eröffnung der Versammlung und Wahl eines neuen Schriftführers**

Der 1. Vorsitzende Kai Krüger eröffnet die Versammlung um 19.40 Uhr offiziell. Als Schriftführer wird Jochen Richter ausgewählt. Er erklärt sich bereit, das Protokoll zu führen.

**Zu 2. Feststellung der Anwesenheit und Stimmberechtigung**

Es sind 10 Personen anwesend. Alle 10 sind auch stimmberechtigte Mitglieder. Die Mitgliederversammlung ist damit gemäß Satzung beschlussfähig.

### Zu 3. Ehrung von Mitgliedern

Folgende Ehrungen wurden durchgeführt:

Claus Bathke hatte am 01.10.2018 seine 50-jährige Mitgliedschaft im BKSv, er wurde als langjähriges Mitglied geehrt und ihm der Dank für die langjährige Treue ausgesprochen.

### Zu 4. Verlesen und Genehmigung des Protokolls aus 2018

Das Protokoll der Versammlung aus 2018 wurde von Kai Krüger verlesen. Dieses wurde seitens aller anwesenden Mitglieder einstimmig genehmigt.

### Zu 5. Jahresberichte:

#### Bericht des 1. Vorsitzenden Kai Krüger für das Jahr 2018/2019:

Unser Mitgliedsbestand war am 31.12.2018 bei 51 Mitgliedern. Davon entfallen 6 Mitglieder auf Bartitsu, Aikido = 7, Tai Chi = 25, Judo = 9 und Dynamische-SV = 4.

Aktuell (Stand 30.05.2019) sind wir bei 55 Mitgliedern (Bartitsu = 7, Aikido = 9, Tai Chi = 26, Judo = 9 und DSV = 3).

Der Mitgliedsbestand ist bisher bei diesen geringen Zahlen relativ konstant geblieben. Leider rechnen wir aufgrund der anstehenden Veränderungen mit einem weiteren Rückgang der Mitgliederzahlen.

Der Kassenbestand zum 31.12.2018 ergibt leider einen Verlust in Höhe von 1.990,19 Euro. Das Defizit resultiert im Wesentlichen aus der Werbung in der U-Bahn im ersten Halbjahr 2018.

Mehr Einzelheiten zu den Zahlen erhalten wir später von unserem Kassenwart.

Nach unserer letzten Jahreshauptversammlung haben wir traditionell am 30.06.2018 wieder am Straßen bzw. Kulturfest in Barmbek teilgenommen. Dieses Mal leider ohne Aikido-Vorführung, da beide Trainer an diesem Tag verhindert waren.

Der Ablauf der Veranstaltung hat sich nicht wesentlich von den Vorjahren unterschieden. Erwähnenswert ist vielleicht, dass eine Interessentin sich für den Frauen-SV Kurs im Herbst 2018 angemeldet hat und auch erschienen ist.

Leider hatte sich bereits im Frühjahr 2018 abgezeichnet, dass unser früherer Judo-Kinder-Trainer Lucas Gottschalk kein Interesse mehr an dem Judo-Training hatte. Ein paar Eltern hatten sich beim Vorstand über häufige Trainingsausfälle beschwert. Ein paar Austritte waren aus diesem Grund die Folge. Daher habe ich ab April 2018 ein paar Mal beim Training vertreten, aber da waren die Eltern der Kinder mit der unzuverlässigen Durchführung des Trainings nicht mehr einverstanden.

Daraufhin haben wir uns von Lucas Gottschalk getrennt. Ich habe das Kindertraining nach den Sommerferien übernommen. Wir haben alle verbliebenen und ehemaligen Mitglieder angeschrieben und das Training im 3. Quartal 2018, aufgrund der Ausfallzeiten, kostenfrei angeboten. Die Trainingsgruppe ist bis heute in der Stärke ungefähr gleich geblieben.

Ab dem 28.08.2018 haben wir an 5 Abenden einen SV-Kurs für Frauen angeboten. An dem Kurs haben 4 Frauen teilgenommen. Wir haben geplant weitere SV-Kurse anzubieten, aber aufgrund

einer Verletzung musste ich mit dem Training im letzten Halbjahr ein bisschen kürzer treten, so dass keine weiteren SV-Kurse stattfinden konnten. Damit wir weiterhin entsprechende Kurse anbieten können, habe ich im Frühjahr 2019 eine Kooperation mit einer Bekannten geplant. Kati Johannsen hat entsprechende Qualifikationen in mehreren Kampfsportarten unter anderem hat sie den 2. DAN im Aikido. Am Samstag, den 23.02.2019 hat sie in der Sporthalle im Wittenkamp ein Kompakt SV-Kurs abgehalten, an dem 14 Personen teilgenommen haben. Für unsere Mitglieder sollen die Kurse zukünftig kostenfrei angeboten werden.

In den Hamburger Herbstferien waren wir Gastgeber für das IMAFF-TAIKUNEDO Mastercamp 2018. In der Zeit vom 03.10.2018 – 06.10.2018 haben wir diesen überregionalen Lehrgang mit anschließender DAN-Prüfung für 4 Anwärter durchgeführt. Götz Gerckens und Kai Krüger haben den Lehrgang mit geleitet und die Prüfungen abgenommen. Wir sind auch zukünftig eingeladen bei dieser Veranstaltung als Dozenten und Prüfer mitzuwirken.

Im Februar 2019 hat der Vorstand eine schriftliche Anfrage (E-Mail) über einen Vereinsbeitritt einer gesamten Sparte (ca. 12 Personen) erhalten. Hierbei handelt es sich um eine SAMBO Gruppe die einen neuen Verein sucht. SAMBO ist ein russischer Kampfsport der dem Judo und Ringen sehr ähnlich ist. Wir haben daraufhin unser Interesse bekundet und zwecks Kennenlernens schriftlich geantwortet. Leider hat es bis heute hierauf keine Rückantwort gegeben.

Das letzte Jahr hat den Vorstand die Suche nach einem Nachfolger von Joachim Bargenda als Kassenwart beschäftigt. Leider ist die Suche nicht von Erfolg gekrönt gewesen. Die Frage wird uns auch noch weiter beschäftigen und wir hoffen alle, dass sich jemand hierfür findet.

Ich möchte mich bei den Vorstandsmitgliedern, Abteilungsleitern, Trainern und freiwilligen Helfern für die angenehme und erfolgreiche Zusammenarbeit bedanken.

Außerhalb des Berichts des 1. Vorsitzenden und nachfolgend zu seinen Ausführungen wurde unsere Öffentlichkeitsarbeit thematisiert.

Es wurde beschlossen, in der Öffentlichkeitsarbeit neue Wege zu gehen. Drei Mitglieder der Aikido Abteilung boten sich vor der Hauptversammlung an, Film-Material aus allen BKSJ-Abteilungen zu erstellen und zu editieren. Danach sollen Ausschnitte daraus gebildet werden, die der Verein über ausgewählte Social-Media Kanäle verbreiten möchte. Wir versprechen uns davon eine bessere Werbewirkung. Die Aktionen sollen ab Herbst 2019 gestartet werden.

#### Bericht der 2.Vorsitzenden Dietlind Zimmermann für das Jahr 2018/2019 für die Tai Chi Chuan und Qigong Abteilung:

Die zweite Vorsitzende Dietlind Zimmermann berichtete über den Status.

- Mitgliederzahlen stabil bei 26.  
Wie gehabt:
- Trainingsangebot weiterhin 2x Qigong, 1x Taiji Anfänger, 1x Taiji Partnerübungen, 1x Taiji Fortgeschrittene
- 2 Events zum geselligen Beisammensein pro Jahr: Sommerfest und -training und Weihnachtsfeier
- Mitglieder nehmen (unterschiedlich intensiv) an Vertiefungsseminaren an Wochenenden teil

- 3 Mitglieder (Torsten, Florian, Stefan) sind Teil einer siebenjährigen Fortbildungs- und Vertiefungsgruppe. Sie und die zwei „Altgedienten“ (Michael und Marianne) stehen regelmäßig als Trainingsassistenten zur Verfügung und leiten zunehmend auch eigenständig Training an.
- Insgesamt gute Trainingsatmosphäre, der Abteilung geht es gut.

#### Bericht der Aikido-Abteilung (Jochen Richter, Kirsten Duggen):

Die Aikido Abteilung hat 9 Mitglieder. Der Trainingsbetrieb ist stabil, es nehmen regelmäßig zwischen 4 – 6 Teilnehmer am Training teil.

Weiter war der Aikido Haupt-Trainer (Jochen Richter) auch Lehrer bei einem Landeslehrgang im Februar 2019 beim Aikido Landesverband Berlin-Brandenburg. Der Lehrgang fand in Perleberg am Samstag und Sonntag statt mit einer Teilnehmerzahl von 20 mit Teilnehmern bis zum 4. Dan Aikido.

Demnächst werden wir wieder vor der Sommerpause Ende Juni 2019 Gürtelprüfungen durchführen mit 5 Mitgliedern des BKSv und zwei Gästen vom TuS Berne, Aikido Abteilung. Da dort auch zwei Prüfungen bis zum Grüngurt dabei sind, können diese durch Jochen Richter als 4. Dan mit gültiger DAB-Prüferlizenz ohne Einschränkung durchgeführt werden.

#### Zu 6. Bericht des Kassenwartes (Joachim Bargenda) und der Kassenprüfer (Jochen Richter, Marco Asmussen):

Kassenwart, Joachim Bargenda: in 2018 hat der BKSv einen Verlust von 1.990,19 Euro gemacht.

Der Verein hat zusätzlich ein positives Gesamtvermögen von ca. 10.173 Euro als Reserve, die Mitglieder brauchen sich also keine Sorgen zu machen.

Dennoch: Der Verein braucht neue Mitglieder, damit die Situation langfristig finanziell positiv bleibt.

Wie schon seitens des 1. Vorsitzenden erwähnt, sucht der Verein dringend einen neuen Kassenwart.

Das ist bisher nicht gelungen. Erfreulicherweise hat sich der bestehende Kassenwart Joachim Bargenda aber weiter bereit erklärt, das Amt bis Mitte 2020 weiterzuführen bis sich hoffentlich ein entsprechender Nachfolger gefunden hat.

#### Bericht Kassenprüfer (Jochen Richter, Kirsten Duggen):

Die Kassenprüfer Jochen Richter / Kirsten Duggen haben die Bücher des Vereins geprüft und eine einwandfreie, ordnungsgemäße Kassenführung des Kassenwartes konstatiert.

#### Zu 7. Entlastung des Gesamtvorstandes und der Kassenprüfer:

Vor der Entlastung des Vorstandes und der Kassenprüfer wurde darüber abgestimmt, ob der Vorstand und Kassenprüfer in Gesamtheit und in öffentlicher Abstimmung entlastet wird. Dem wurde durch alle 10 stimmberechtigten Mitglieder zugestimmt.

Anschließend wurde der Vorstand mit 7 Ja-Stimmen und 3 Enthaltungen entsprechend gesamt entlastet. Auch die Kassenprüfer wurden entlastet.

#### Zu 8. Neuwahl des Vorstandes und der Kassenprüfer:

Die Neuwahl des Vorstandes und der Kassenprüfer wurde durch unseren vormaligen und langjährig erfahrenen 1. Vorsitzenden Michael Bründel als Wahlleiter durchgeführt.

Der BKSV Vorstand wurde dann gewählt:

Zum **1. Vorsitzenden wurde Kai Krüger geb. 29.04.1971, Gartenstadtweg 83, 22049 Hamburg** (ohne Gegenkandidat) vorgeschlagen: Er wurde mit 9 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung gewählt.

Zur **2. Vorsitzenden wurde Dietlind Zimmermann geb. 15.05.1960, Mühlendamm 76a, 22087 Hamburg** (ohne Gegenkandidat(in)) vorgeschlagen: Sie wurde mit 9 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung gewählt.

Zum **Kassenwart wurde Joachim Bargenda geb. 18.12.1952, Lapplandring 57, 220147 Hamburg** vorgeschlagen (auch ohne Gegenkandidat). Er wurde mit 9 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung gewählt. Trotz der erneuten Wiederwahl hat er darauf hingewiesen, das Amt nach mehr als 25 jähriger Tätigkeit baldmöglichst abgeben zu können.

Zum Schriftführer wurde Jochen Richter geb. 02.07.1960, Levisohnweg 2, 22081 Hamburg (ohne Gegenkandidat) vorgeschlagen: Er wurde mit 9 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung gewählt.

Zur Pressewartin wurde Dietlind Zimmermann geb. 15.05.1960, Mühlendamm 76a, 22087 Hamburg (ohne Gegenkandidat(in)) vorgeschlagen: Sie wurde mit 9 Ja-Stimmen und 1 Enthaltung gewählt.

Zu Kassenprüfern wurden erneut Kirsten Duggen und Jochen Richter gewählt. Beide wurden mit 8 Ja-Stimmen und 2 Enthaltungen gewählt.

Nach den Neuwahlen übernimmt der 1. Vorsitzende Kai Krüger wieder die Leitung der Versammlung.

#### Zu 9. Anträge, Verschiedenes und Diskussion

Der Vereinsvorstand hat nochmals darauf hingewiesen, intensiv Mitgliederwerbung zu betreiben.

Seitens Michael Bründel wurde nochmals der Antrag formuliert, Gunnar Sommer, Rainer Schumann und Claus Bathke zu Ehrenmitgliedern zu ernennen. Darüber gab es eine intensive Diskussion. Der derzeitige Vorstand vertritt die Auffassung, daß die Tätigkeit eines langjährigen 1. Vorsitzenden mit erfolgreicher Vereinsführung durchaus die Ernennung zum Ehrenmitglied berechtigt. Langjährige, aktive Vereinsmitglieder können gerne im Rahmen einer JHV geehrt werden (siehe Punkt 3, oben) aber ohne zum Ehrenmitglied ernannt zu werden.

Der Vereinsvorstand wird sich hierzu nochmals beraten und nachgelagert eine Entscheidung treffen.

Die Versammlung wurde dann gegen 21:58 Uhr durch den 1. Vorsitzenden Kai Krüger geschlossen.

---

Kai Krüger, 1. Vorsitzender

---

Jochen Richter, Schriftführer